



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
26. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 28.01.2020	
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr	
Sitzungsende:	19:37 Uhr	
Sitzungsort:	Große Börse, Rathaus, 23539 Lübeck	
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Peter Petereit - SPD		
Mitglieder aus der Bürgerschaft		
Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer - SPD		
Birte Duggen - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Dr. Axel Flasbarth - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		Vertretung für: Herrn André Kleyer
Thorsten Fürter - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		bis TOP 14.5 / 19:12 Uhr
Dagmar Hildebrand - CDU		
David Jenniches - AfD		
Ulrich Krause - CDU		
Thomas Misch - FREIE WÄHLER & GAL		
Oliver Prieur - CDU		
Thomas Rathcke - FDP		
Peter Reinhardt - SPD		
Bernhard Simon - CDU		
Detlev Stolzenberg - Die Unabhängigen		
Katjana Zunft - Die Linke		
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht		
Lothar Möller - BfL		
Verwaltung		
Bürgermeister Jan Lindenau - FB 1 - Bürgermeister		
Senatorin Kathrin Weiher - FB 4 - Kultur und Bildung		
Senator Sven Schindler - FB 2 - Wirtschaft und Soziales		
Senator Ludger Hinsen - FB3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung		
Senatorin Joanna Hagen - FB 5 - Planen und Bauen		
Oliver Groth - 1.101 Bürgermeisterkanzlei		

Tatjana Voskuhl - 1.300 Recht	
Wolf-Dieter Barteck - Beteiligungscontrolling	
Jörg Blank - 1.203-Beteiligungscontrolling	
Piroska Csösz - 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften	
Stefan Dr. Ivens - 1.101.4 Sul	anwesend öffentl. Teil bis TOP 10 / 18:52 Uhr
Edgar Hamerich - Personalrat FB 1	bis TOP 5.4 / 18:28 Uhr
Ludwig Klemm - Gesamtpersonalrat	bis TOP 6.1 / 18:39 Uhr
Tim Klüssendorf - 1.000 Bürgermeister Persönlicher Ref.	
Ralf Kuschmierz - FBC FB 2	
Thomas Manke - Strategie und Innovation	bis TOP 5.2 / 17:59 uhr
Elke Sasse - 1.160 - Frauenbüro	bis TOP 4.4 / 17:32 Uhr
Markus Toll - FBC FB 5	öffentl. Teil bis TOP 6.1 / 18:47 Uhr
Manfred Uhlig - 1.201 - Haushalt und Steuerung	
Aiko Wagner - FBC FB 4	öffentl. Teil bis TOP 6.1 / 18:47 Uhr
Protokollführung	
Nadine Markmann - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Sonstige Personen	
VertreterInnen der Personalräte -	anwesend öffentl. Teil bis TOP 10 / 18:52 Uhr
Zuhörerinnen und Zuhörer -	anwesend öffentl. Teil bis TOP 10 / 18:52 Uhr
Beiratsmitglieder	
Götz Gebert - Seniorenbeirat	anwesend öffentl. Teil bis TOP 10 / 18:52 Uhr
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
André Kleyer - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	- entschuldigt -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.12.2019	
3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
3.1	Mündl. Mitteilung betr. Regionalmanagement im HanseBelt (Bgm)	
3.2	Mündl. Mitteilung betr. Korvette Lübeck (Bgm)	
3.3	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anfrage des Ausschussmitglieds Birte Duggen - Geschäftsführer der Stadtwerke Lübeck Holding und Stadtwerke Lübeck	VO/2019/08412
3.4	Anfrage der AM Duggen/Flasbarth/Fürter (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN): Verwendung der Passat als Logo	VO/2019/07980
3.4.1	Antwort auf die Anfrage der AM Duggen/Flasbarth/Fürter (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN): Verwendung der Passat als Logo	VO/2019/07980-01
3.5	Anfrage des stellv. AM Dr. Axel Flasbarth (Bündnis 90/ Die Grünen): HVV-Beitritt	VO/2019/08288
3.5.1	Antwort auf die Anfrage des stellv. AM Dr. Axel Flasbarth betr. HVV-Beitritt	VO/2019/08316
3.6	Anfrage des BM Thomas Misch (FW): Steuerlicher Querverbund kommunaler Unternehmen	VO/2019/08309
3.6.1	Antwort auf die Anfrage des BM Thomas Misch (FW): Steuerlicher Querverbund kommunale Unternehmen VO/2019/08309	VO/2019/08493
3.7	Antwort auf die Anfrage des stellv. AM Dr. Axel Flasbarth betr. Grundstücksgeschäft am ZOB, St. Lorenz Süd (3)	VO/2019/08457
3.7.1	Antwort auf die Anfrage des stellv. AM Axel Flasbarth (Bündnis 90 / Die Grünen): Grundstücksgeschäft am ZOB, St. Lorenz Süd (2)	VO/2019/08183
3.7.2	Anfrage des stellv. AM Dr. Axel Flasbarth (Bündnis 90/ Die Grünen): Grundstücksgeschäft am ZOB, St. Lorenz Süd (3)	VO/2019/08414
3.8	Antwort auf die mündliche Anfrage des AM Prieur (CDU) zum Baugebiet Baggersand	VO/2019/08506

3.9	Antwort auf die mündliche Anfrage des AM Prieur (CDU) zum Baugebiet Rehprung	VO/2019/08507
3.10	Antwort auf die Anfrage von AM Prieur betr. Grundstücke Seeweg 86 und 128 auf dem Priwall	VO/2019/08476
3.11	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anfrage des Ausschussmitglieds Thorsten Fürter- WLAN-Angebot Lue Connect	VO/2019/08483
3.12	Anfrage AM Prieur (CDU): Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses VO/2019/07447-01 Herrentunnel	VO/2020/08521
3.13	Anfrage AM Katjana Zunft (DIE LINKE): öffentliche Rechtsberatung der Hansestadt Lübeck	VO/2020/08526
3.14	Anfrage des AM Birte Duggen (Bündnis 90 / Die Grünen): Verkehrsüberwachung durch private Dienstleister	VO/2020/08579
3.15	Anfrage des AM Dr. Axel Flasbarth (Bündnis 90 / Die Grünen): Netzentgelte in Lübeck	VO/2020/08585
3.16	NEU: mündl. Mitteilung betreffend Anfragen im Ausschuss (Bgm.)	
3.17	NEU: mündl. Anfrage des AM Stolzenberg (Die Unabhängigen) betr. die Beratung von Grundstücksangelegenheiten im nichtöffentlichen Teil	
3.18	NEU: mündl. Anfrage des AM Stolzenberg betr. Abrissanträge zu Baudenkmalen	
4	Berichte	
4.1	Gendersensible Sprache bei der Hansestadt Lübeck	VO/2020/08516
4.2	Bildungsbericht hier: Schulstatistik der allgemeinbildenden Schulen der Hansestadt Lübeck Schuljahr 2019/20	VO/2019/08296
4.3	Bericht über die Grundlage der Mauterhöhung des Herrentunnels	VO/2019/08442
4.4	Bericht zur den Eigentumsverhältnissen am Herrentunnel und die Möglichkeiten einer Mautentlastung	VO/2019/08443
5	Beschlussvorlagen	
5.1	Abberufung eines Rechnungsprüfers	VO/2019/08453
5.2	Digitale Strategie - Rahmenkonzept der Hansestadt Lübeck	VO/2020/08509
5.2.1	AM Axel Flasbarth & AM Thorsten Fürter (beide BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Antrag zu "Digitale Strategie - Rahmenkonzept der Hansestadt Lübeck"	VO/2020/08509-01

5.3	Annahme einer Spende der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung über 200.000,00 € zugunsten des Lübecker Bildungsfonds für das Haushaltsjahr 2019	VO/2019/08335
5.4	Annahme einer Zuwendung der Possehl-Stiftung in Höhe von 330.000 Euro für das Jahresprogramm 2020 der LÜBECKER MUSEEN	VO/2019/08336
5.5	Annahme einer Spende der Possehl-Stiftung über 1.210.000,00 € zugunsten des Lübecker Bildungsfonds für das Haushaltsjahr 2019	VO/2019/08460
5.6	Annahme einer Zuwendung der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Lübeck in Höhe von 14.280 Euro für die Entwicklung eines e-Guide für die LÜBECKER MUSEEN	VO/2019/08338
5.7	Freigabe zur Fortführung der Maßnahmen der Brandschutz- und Elektrosanierung im Liegenschaftsstandort Marienschule über 175.000,- EUR	VO/2019/08455
5.8	Satzung zur Erhaltung der Zusammensetzung der Wohnbevölkerung für das Gebiet der Lübecker Altstadt und zweite Änderungssatzung zur Satzung über die Erhaltung baulicher Anlagen im Stadtteil Innenstadt (Gebiet Altstadt) vom 28.02.1979	VO/2019/08462
5.9	Projektfreigabe K 13: Grundhafte Sanierung des Padelügger Wegs	VO/2019/08496
5.10	Freigabe zur Umsetzung der Maßnahme "Ausbau der Grapengießerstraße" nördlich der Lohgerberstraße	VO/2019/08464
5.11	Austauschvorlage zur VO/2019/08458: Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altstadt" im Städtebauförderungsprogramm "Städtebaulicher Denkmalschutz"	VO/2020/08602
5.12	Projektfreigabe für die kurzfristige Sicherung des Parkhauses Holstentor	VO/2020/08527
6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
6.1	Einrichtung eines Bürgergeldes Antrag aus der Einwohnerversammlung vom 24.06.2019	VO/2019/07915
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
7.1	AM Duggen, Fürter, Kleyer (Bündnis 90 / Die Grünen): Ende der Ehrenbürgerschaft von Dr. Georg Kalkbrenner (2)	VO/2019/08499
7.2	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Dringlichkeitsantrag AM Thorsten Fürter - Sprachen von Migrant:innen berücksichtigen	VO/2020/08570

8	Gleichstellung	
9	Verschiedenes	
10	Ende des öffentlichen Teils	
16	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Be- schlüsse	

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen
--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass Tonbandaufzeichnungen vorgenommen werden, die ausschließlich der Protokollerstellung dienen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nachstehende Unterlagen zur heutigen Sitzung noch eingereicht wurden:

NEU - TOP 3.14/VO 8579

Anfrage von AM Birte Duggen betr. Verkehrsüberwachung durch private Dienstleister

NEU - TOP 3.15/VO 8585

Anfrage von AM Dr. Flasbarth betr. Nutzungsentgelte in Lübeck

NEU - TOP 5.2.1/VO 8509-01

Antrag von AM Dr. Flasbarth & AM Thorsten Fürter betr. Digitale Strategie – Rahmenkonzept der Hansestadt Lübeck

TOP 5.11/ VO 8602

Austauschvorlage betr. Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt“ im Städtebauförderungsprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“

Herr Fürter zieht den Antrag zu Punkt 7.2 „Sprachen von Migrant:innen berücksichtigen“ unter Hinweis darauf, dass Herr Bürgermeister Lindenau bereits entsprechend reagiert habe und sich der Antrag damit erledigt habe, zurück.

Herr Bürgermeister Lindenau verweist in diesem Zusammenhang auf unterschiedliche Funktionen der Homepage der Hansestadt Lübeck. Unter anderem sei eine Übersetzung der Texte in 18 Sprachen möglich, sowie eine Vorlesefunktion vorhanden.

Der Vorsitzende teilt weiter mit, dass die Erweiterung der TO im Wege der Dringlichkeit um Punkt 5.12/VO 8527 „Projektfreigabe für die kurzfristige Sicherung des Parkhauses Holstentor“ vorgesehen ist.

Der Vorsitzende lässt über die Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit abstimmen.

***Der Hauptausschuss stimmt einstimmig (bei 1 Enthaltung)
der Erweiterung der Tagesordnung unter Bejahung der Dringlichkeit
um den TOP 5.12 zu.***

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP einzeln abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 11.1 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 12.1 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 12.2 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 12.3 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.1 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.2 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.3 zu.

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit (bei 1 Gegenstimme) der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.4 zu.

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit (bei 1 Gegenstimme) der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.5 zu.

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit (bei 1 Gegenstimme) der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.6 zu.

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit (bei 1 Gegenstimme) der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.7 zu.

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit (11 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen) der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.8 zu.

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit (11 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen) der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.9 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.10 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.11 zu.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift

zu 2.1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.12.2019

Herr Stolzenberg bittet um Klarstellung in der Protokollierung zu TOP 3.9, dass es sich um das Neubauvorhaben der Handwerkskammer in der Kronsfordor Landstraße handle.

Die Niederschrift ist damit in geänderter Fassung festgestellt.

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

zu 3.1 Mündl. Mitteilung betr. Regionalmanagement im HanseBelt (Bgm)

Herr Bürgermeister Lindenau informiert darüber, dass die Hansestadt Lübeck in der Vergangenheit dem Wirtschaftsbund A1 beigetreten sei. Vor einigen Jahren erfolgte die Umbenennung des Wirtschaftsbundes in Hanse Belt. Im Rahmen des Abschlusses eines Kooperationsvertrages sei nun aufgefallen, dass eine Information des Hauptausschusses über die Umbenennung ausgeblieben sei, welche hiermit der Ordnung halber nachgeholt werde.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.2 Mündl. Mitteilung betr. Korvette Lübeck (Bgm)

Herr Bürgermeister Lindenau teilt mit, dass der Inspekteur der Marine in einem Schreiben vom 27.07.2018 mitgeteilt hat, dass der Name „Lübeck“, welcher bisher von einer Fregatte in die Welt getragen worden sei, zukünftig von einer Korvette geführt werden solle. Diese Korvette habe zwei Beiboote, für welche die Hansestadt Lübeck gebeten wurde, Namensvorschläge zu unterbreiten. Nach Beratung, unter anderem mit dem Hafenkapitän und dem

Nautischen Verein, wurde die Entscheidung getroffen gegenüber der Marine die Namen „Holstentor“ und „Passat“ vorzuschlagen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.3 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anfrage des Ausschussmitglieds Birte Duggen - Geschäftsführer der Stadtwerke Lübeck Holding und Stadtwerke Lübeck
Vorlage: VO/2019/08412**

Die Antwort zu diesem TOP erfolgt im nichtöffentlichen Teil der Sitzung unter TOP 12.1.

**zu 3.4 Anfrage der AM Duggen/Flasbarth/Fürter (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN): Verwend-
ung der Passat als Logo
Vorlage: VO/2019/07980**

**zu 3.4.1 Antwort auf die Anfrage der AM Duggen/Flasbarth/Fürter (BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN): Verwendung der Passat als Logo
Vorlage: VO/2019/07980-01**

Herr Dr. Flasbarth teilt mit, dass er die Antwort als unbefriedigend erachte, insbesondere dass das Erwachen eines wirtschaftlichen Vorteils für den Investor bezweifelt werde. Eine größere Sensibilität sei wünschenswert. Es spricht Herr Krause.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.5 Anfrage des stellv. AM Dr. Axel Flasbarth (Bündnis 90/ Die Grünen): HVV-Beitritt
Vorlage: VO/2019/08288

zu 3.5.1 Antwort auf die Anfrage des stellv. AM Dr. Axel Flasbarth betr. HVV-Beitritt
Vorlage: VO/2019/08316

Auf Kritik von Herrn Dr. Flasbarth dahingehend, dass es wünschenswert gewesen wäre, wenn der Bürgermeister von sich aus das Ergebnis der Bemühungen betreffend die Aufnahme von Verhandlungen mitgeteilt hätte und nicht erst auf Anfrage, führt Herr Bürgermeister Lindenau erläuternd aus, dass das Projekt noch nicht abgeschlossen sei. Es finden unter anderem weitere Gespräche mit den umliegenden Gemeinden und den Landräten statt. Frau Senatorin Hagen verweist ergänzend hierzu auf den drittletzten Absatz der Vorlage.

Herr Fürter empfiehlt auf ein gemeinsames Jobticket von Hamburg und Schleswig-Holstein hinzuwirken, damit dieses auch für die Zielgruppe der Hamburg-Pendler von Nutzen ist.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.6 Anfrage des BM Thomas Misch (FW): Steuerlicher Querverbund kommunaler Unternehmen
Vorlage: VO/2019/08309

zu 3.6.1 Antwort auf die Anfrage des BM Thomas Misch (FW): Steuerlicher Querverbund kommunale Unternehmen VO/2019/08309
Vorlage: VO/2019/08493

Es spricht Herr Misch.

	einstimmige Annahme	
--	---------------------	--

Abstimmungsergebnis	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.7 Antwort auf die Anfrage des stellv. AM Dr. Axel Flasbarth betr. Grundstücksgeschäft am ZOB, St. Lorenz Süd (3)
Vorlage: VO/2019/08457

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.7.1 Antwort auf die Anfrage des stellv. AM Axel Flasbarth (Bündnis 90 / Die Grünen): Grundstücksgeschäft am ZOB, St. Lorenz Süd (2)
Vorlage: VO/2019/08183

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.7.2 Anfrage des stellv. AM Dr. Axel Flasbarth (Bündnis 90/ Die Grünen): Grundstücksgeschäft am ZOB, St. Lorenz Süd (3)
Vorlage: VO/2019/08414

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.8 Antwort auf die mündliche Anfrage des AM Prieur (CDU) zum Baugebiet Baggersand
Vorlage: VO/2019/08506

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.9 Antwort auf die mündliche Anfrage des AM Prieur (CDU) zum Baugebiet Rehsprung
Vorlage: VO/2019/08507

Herr Senator Schindler bestätigt auf Nachfrage von Herrn Prieur, dass die Belegungsrechte der Stadt bei den geplanten Sozialwohnungen noch existent seien.

Für eine weitere Nachfrage von Herrn Prieur , weshalb die Einleitung eines B-Planverfahren ohne vorherige Aufstellung eines Aufstellungsbeschlusses erfolgt sei, sagt Frau Senatorin Hagen eine Beantwortung nach Klärung zu.

Herr Prieur bittet um einen Aufstellungsbeschluss in jedem Verfahren.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	

	Ohne Votum	
--	------------	--

zu 3.10 Antwort auf die Anfrage von AM Prieur betr. Grundstücke Seeweg 86 und 128 auf dem Priwall
Vorlage: VO/2019/08476

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.11 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anfrage des Ausschussmitglieds Thorsten Förster- WLAN-Angebot Lue Connect
Vorlage: VO/2019/08483

Herr Bürgermeister Lindenau sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.12 Anfrage AM Prieur (CDU): Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses
VO/2019/07447-01 Herrentunnel
Vorlage: VO/2020/08521

Herr Prieur teilt mit, dass diese Anfrage mit dem Vorliegen des Berichtes unter TOP 4.4 erledigt sei.

	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	

Abstimmungsergebnis	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.13 Anfrage AM Katjana Zunft (DIE LINKE): öffentliche Rechtsberatung der Hansestadt Lübeck
Vorlage: VO/2020/08526

Herr Senator Schindler beantwortet die Anfrage dahingehende, dass weder eine Veränderung noch eine Schließung der Rechtsberatung vorgesehen sei.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.14 Anfrage des AM Birte Duggen (Bündnis 90 / Die Grünen): Verkehrsüberwachung durch private Dienstleister
Vorlage: VO/2020/08579

Herr Senator Hinsen beantwortet die Anfrage dahingehend, dass weder ein privater Dienstleister, noch Leiharbeitnehmer über Drittunternehmen mit der Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs von der Hansestadt Lübeck beauftragt seien.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.15 Anfrage des AM Dr. Axel Flasbarth (Bündnis 90 / Die Grünen): Netzentgelte in Lübeck
Vorlage: VO/2020/08585

Herr Bürgermeister Lindenau sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.16 NEU: mündl. Mitteilung betreffend Anfragen im Ausschuss (Bgm.)

- diese Mitteilung erfolgte im Anschluss an TOP 3.2 -

Herr Bürgermeister Lindenau merkt an, dass aufgefallen sei, dass bei Anfragen, welche öffentlich im Ausschuss gestellt werden aus nichtöffentlichen Vorlagen, sowie nichtöffentlichen Protokollauszügen zitiert werde. Dieses sei nicht zulässig. Herr Bürgermeister Lindenau bittet daher zukünftig darauf zu achten, solche Anfragen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu stellen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.17 NEU: mündl. Anfrage des AM Stolzenberg (Die Unabhängigen) betr. die Beratung von Grundstücksangelegenheiten im nichtöffentlichen Teil

Auf Nachfrage von Herrn Stolzenberg betreffend die Verhandlungen der Hansestadt Lübeck mit Kaufinteressenten dahingehend, dass eine Beratung der Vorlage öffentlich erfolgen kann, führt Herr Bürgermeister Lindenau zum konkreten Fall des Verkaufes eines Grundstückes am Lindenplatz erläuternd aus, dass eine öffentliche Beratung thematisiert, jedoch durch die Kaufinteressenten abgelehnt worden sei. Es sei lediglich die Abstimmung der öffentlichen Presseinformation erfolgt.

Auf weitere Nachfrage von Herrn Stolzenberg teilt Herr Lindenau weiterhin mit, dass entschieden worden sei, das Grundstücksgeschäft den Interessen des Käufers während nichtöffentlich zu vollziehen, anstatt auf einen Abschluss des Grundstücksgeschäftes zu verzichten.

Es sprechen im weiteren Verlauf Herr Dr. Flasbarth und Herr Bürgermeister Lindenau.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.18 NEU: mündl. Anfrage des AM Stolzenberg betr. Abrissanträge zu Baudenkmalen

Auf Nachfrage von Herrn Stolzenberg betreffend das Verfahren, wenn Abrissanträge zu Baudenkmalen vorliegen, führt Herr Bürgermeister Lindenau erläuternd aus, dass bei Eingang eines Abrissantrages zunächst eine Stellungnahme der Denkmalpflege eingeholt. Es erfolgt eine Prüfung durch diese, ggf. unter Hinzunahme externer Gutachter. Einem Abriss kann am Ende nur stattgegeben werden, sofern nachgewiesen wird, dass eine wirtschaftliche Unzumutbarkeit für den Eigentümer darstellt, das Denkmal entsprechend zu erhalten bzw. herzurichten.

Auf weitere Nachfrage von Herrn Stolzenberg teilt Herr Bürgermeister Lindenau mit, dass die Entscheidung nach fachlicher Abwägung durch die Denkmalpflege getroffen werde.

Auf Hinweis von Herrn Stolzenberg, dass nach dem Denkmalschutzgesetz die Möglichkeit der Enteignung bestehe, teilt Frau Senatorin Weiher mit, dass bisher noch kein Enteignungsverfahren zum Erhalt eines Baudenkmals durchgeführt worden sei. Herr Bürgermeister Lindenau ergänzt hierzu, dass das Verfahren der Enteignung durch das Innenministerium zu führen sei. Die Hansestadt Lübeck hätte lediglich die Aufgabe der Zuarbeit.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 4 Berichte

**zu 4.1 Gendersensible Sprache bei der Hansestadt Lübeck
Vorlage: VO/2020/08516**

Auf Nachfrage von Herrn Jenniches führt Herr Bürgermeister Lindenau erläuternd aus, dass es sich bei dem Leitfaden Gendersensible Sprache um einen Rahmen handle, innerhalb welchem agiert werde. Abweichungen einzelner Mitarbeiter führen zu keinen personalrechtlichen Konsequenzen.

Es spricht Herr Fürter.

Eine Nachfrage von Herrn Krause, weshalb der Leitfaden gestützt werde auf ein Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zur Personenstandsfrage beantwortet Herr Bürgermeister Lindenau dahingehend, dass das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes nur eine Begleitscheinung im Rahmen dieses Prozesses darstelle. Der eigentliche Auftrag ging aus einem Antrag der Einwohner:innenversammlung und den Gremienbeschlüssen hervor.

Es sprechen im weiteren Verlauf Frau Zunft, Herr Dr. Flasbarth, Herr Jenniches und Herr Bürgermeister Lindenau.

Auf Nachfrage von Herrn Jenniches weist Herr Bürgermeister Lindenau darauf hin, dass die Umsetzung des Leitfadens zur Vermeidung von zusätzlichen Kosten sukzessive erfolge.
Es spricht Herr Fürter.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 4.2 Bildungsbericht
hier: Schulstatistik der allgemeinbildenden Schulen der Hansestadt Lübeck
Schuljahr 2019/20
Vorlage: VO/2019/08296

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 4.3 Bericht über die Grundlage der Mauterhöhung des Herrentunnels

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 4.4 Bericht zur den Eigentumsverhältnissen am Herrentunnel und die Möglichkeiten einer Mautentlastung
Vorlage: VO/2019/08443

Herr Prieur bedauert, dass es – wie dem Bericht zu entnehmen sei – seitens der Verwaltung kein Gesprächsbedarf mit der Bundesrepublik Deutschland gab, obwohl ein entsprechender Bürgerschaftsbeschluss gefasst wurde, wonach Gespräche aufzunehmen seien.

Herr Reinhardt schließt sich den Ausführungen von Herr Prieur an.

Frau Senatorin Hagen führt hierzu erläuternd aus, dass eine ernsthafte Auseinandersetzung mit dieser Thematik stattgefunden habe. Bereits im Jahr 2008 habe das Bundesministerium eine Zuständigkeit nicht gesehen. An dieser Ansicht habe sich in der Zwischenzeit nichts geändert. Daher sei die Aufnahme von Gesprächen nicht erfolgt.

Herr Fürter hinterfragt, welche Grundlage die in dem Bericht genannte Kostenschätzung in Höhe eines hohem zweistelligen bis dreistelligen Millionenbetrages für den Rückkauf der Konzession habe.

Es sprechen im weiteren Verlauf Frau Senatorin Hagen und Herr Reinhardt.

Herr Stolzenberg kritisiert die fehlende Ausarbeitung einer Summe, welche durch die Hansestadt Lübeck aufzuwenden wäre, um eine Mauterhöhung im Jahr 2022 zu verhindern. Zudem fehle die Darstellung von Auswirkungen bei einer Senkung der Mautgebühr. Ebenso seien Umweltauswirkungen nicht berücksichtigt worden, welche aufgrund des Umweges von sieben Kilometern zur Vermeidung einer Tunneldurchfahrt entstünden.

Es spricht Herr Dr. Flasbarth.

Herr Fürter bittet erneut um Nennung einer Grundlage für die Berechnung der Höhe für einen Rückkauf der Konzession. Frau Senatorin Hagen müsse diese erfragen.

Es diskutieren im weiteren Verlauf Herr Rathcke, Frau Zunft, Herr Krause und Herr Reinhardt.

Der Vorsitzende fasst aus der vorangegangenen Diskussion folgende **Empfehlungen des Hauptausschusses an die Bürgerschaft** zusammen:

1. Mit der Bundesrepublik Deutschland sei zu prüfen, ob Verhandlungen über einen Rückkauf des Herrentunnels aufgenommen werden können.
2. Eine Konkretisierung der genannten Zahlen für einen Rückkauf der Konzession durch die Hansestadt Lübeck habe zu erfolgen.

Herr Stolzenberg formuliert folgende weitere Empfehlung des Hauptausschusses an die Bürgerschaft:

3. Der Bericht ist um den Aspekt zu ergänzen, welche konkreten finanziellen Mittel notwendig sind, um eine Mauterhöhung im Jahr 2022 zu verhindern. Weiterhin sind die Auswirkungen darzustellen, welche auf Umwelt und Verkehr entstünden, wenn erreicht würde, dass mehr Fahrzeuge den Tunnel nutzen.

Der Vorsitzende lässt über die Empfehlungen abstimmen.

Abstimmung über die Empfehlung zu 1. :

Der Hauptausschuss stimmt mehrheitlich (13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen) der Empfehlung an die Bürgerschaft zu.

Abstimmung über die Empfehlung zu 2.:

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der Empfehlung an die Bürgerschaft zu.

Abstimmung über die Empfehlung zu 3.:

Der Hauptausschuss lehnt mehrheitlich (3 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung) die Empfehlung an die Bürgerschaft ab.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

zu 5	Beschlussvorlagen
-------------	--------------------------

zu 5.1	Abberufung eines Rechnungsprüfers Vorlage: VO/2019/08453
---------------	---

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Bestellung des Rechnungsprüfers Dirk Sieburg wird gem. § 115 ABs.2 GO zum 30.11.2019 aufgehoben.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 5.2	Digitale Strategie - Rahmenkonzept der Hansestadt Lübeck Vorlage: VO/2020/08509
---------------	--

Es erfolgt einvernehmlich die gemeinsame Beratung mit TOP 5.2.1.

Herr Dr. Flasbarth merkt an, dass betreffend die digitale Strategie noch offene Wünsche bestünden, welche es gelte nachzuarbeiten. Diese seien dem unter TOP 5.2.1 vorliegenden Antrag zu entnehmen.

Herr Bürgermeister Lindenau verweist in der Beantwortung der offenen Wünsche auf eine durchgeführte Informationsveranstaltung, sowie auf einzelne Textpassagen im Rahmenkonzept der Digitalen Strategie.

Auf Nachfrage von Herrn Rathcke teilt Herr Bürgermeister Lindenau weiterhin mit, dass gegenwärtig keine zusätzlichen Stellen vorgesehen seien. Mit dem vorherigen Stellenplan wurden neue Stellen in der IT geschaffen, welche sich derzeit in der Besetzung befinden. Nicht für alle Themenbereiche werden neue Mitarbeiter:innen benötigt. Zum Beispiel erfolgt aktuell die Umsetzung des Themas der E-Rechnungen mit vorhandenem Personal unter Hinzuziehung externer Beratung.

Zur Vermeidung von Terminkollisionen bittet Herr Rathcke um Gestaltung eines zentralen Kalenders, in welchem durch die Verwaltung alle für die Fraktionen relevanten Termine eingetragen werden.

Herr Stolzenberg spricht sich im Vorwege der Beschlussfassung durch die Bürgerschaft für eine ausreichende Information der Bürger:innen aus. Zudem sei eine Ergänzung des Konzeptes um die Darstellung der Umweltauswirkungen wünschenswert.
Herr Stolzenberg stellt einen Antrag auf Vertagung.

Es diskutieren im weiteren Verlauf – zum Teil mit mehrfachen Wortbeiträgen – Herr Bürgermeister Lindenau, Herr Dr. Flasbarth, Herr Fürter und Frau Duggen.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag von Herrn Stolzenberg abstimmen.

Der Hauptausschuss lehnt mehrheitlich (3 Ja-Stimmen und 12 Nein-Stimmen) den Antrag auf Vertagung ab.

Der Vorsitzende lässt über den unter TOP 5.2.1 gestellten abstimmen.

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag mehrheitlich (4 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen) ab.

Herr Bürgermeister Lindenau sagt zu, in einer der nächsten Sitzungen aufzuzeigen, welche Projekte aktuell bereits durch die Verwaltung umgesetzt worden seien.

Beschluss:

1. Das in der Anlage beschriebene Rahmenkonzept der Digitalen Strategie für die Hansestadt Lübeck wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung und Weiterentwicklung des Konzepts beauftragt.

Im Hauptausschuss wird jährlich über den Sachstand der Umsetzung berichtet.

	einstimmige Annahme	
--	---------------------	--

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	12
	Nein-Stimmen	2
	Enthaltungen	1
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 5.2.1 AM Axel Flasbarth & AM Thorsten Fürter (beide BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN):
Antrag zu "Digitale Strategie - Rahmenkonzept der Hansestadt Lübeck"
Vorlage: VO/2020/08509-01

- Protokollierung siehe unter TOP 5.2 -

Beschluss:

Die Bürgerschaft hat am 30.08.2018 beschlossen, im Januar 2020 eine "finale, dynamische Digitale Strategie" zu beschließen.

Der Bürgermeister hat hierzu im Hauptausschuss am 24.09.2019 angekündigt:

"Die Diskussionsgrundlage wird konkrete Beteiligungsformate für Akteur:innen benennen sowie ein mögliches Budget für externe Dienstleister und eine Aussage zur benötigten Ressourcenausstattung formulieren."

Auf dieser Basis wird der Bürgermeister aufgefordert, *schnellstmöglich, idealerweise bis zur nächsten Sitzung* der Bürgerschaft, die Vorlage "Digitale Strategie - Rahmenkonzept der Hansestadt Lübeck" um die folgenden Punkte zu ergänzen:

- 1) Die zukünftig geplanten Projekte zur Erreichung der dargestellten strategischen Ziele. Für die zentralen Projekte findet eine Beratung und Beschlussfassung in der Bürgerschaft und den Ausschüssen statt.
- 2) Personelle Ressourcen und damit verbundene Budgets, Kosten und Einnahmen für die laufenden und geplanten Projekte. Hierbei sind die Kosten für die Hansestadt und die städtischen Gesellschaften separat darzustellen. Insbesondere ist hierbei auch die Ausstattung der geplanten IT-Strategieabteilung sowie der "personellen Voraussetzungen, um die digitale Transformation anforderungsgerecht zu begleiten und umzusetzen" zu beziffern.
- 3) Zeitpläne und Meilensteine für die geplanten und laufenden Projekte.
- 4) Aufgaben, Zeitplan und Budgets für externe Dienstleister.
- 5) Die "konkreten Beteiligungsformate für Akteur:innen".
- 6) Es ist sicherzustellen, dass Dienstleistungen der Kernverwaltung auch digital ausschließlich auf Kanälen der Hansestadt Lübeck angeboten und durchgeführt werden (z.B. bei der Verwendung von Apps und Websites).

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	4
	Nein-Stimmen	11
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag mehrheitlich ab.

zu 5.3 Annahme einer Spende der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung über 200.000,00 € zugunsten des Lübecker Bildungsfonds für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: VO/2019/08335

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Spende der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung für das Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 200.000 € zugunsten der Lübecker Bildungsfonds wird angenommen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 5.4 Annahme einer Zuwendung der Possehl-Stiftung in Höhe von 330.000 Euro für das Jahresprogramm 2020 der LÜBECKER MUSEEN
Vorlage: VO/2019/08336

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die von der Possehl-Stiftung angebotene Zuwendung in Höhe von 330.000 Euro für die Realisierung des Jahresprogramms 2020 der LÜBECKER MUSEEN wird angenommen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 5.5 Annahme einer Spende der Possehl-Stiftung über 1.210.000,00 € zugunsten des Lübecker Bildungsfonds für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: VO/2019/08460

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Spende der Possehl-Stiftung für das Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 1.210.000 € zugunsten des Lübecker Bildungsfonds wird angenommen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 5.6 Annahme einer Zuwendung der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Lübeck in Höhe von 14.280 Euro für die Entwicklung eines e-Guide für die LÜBECKER MUSEEN
Vorlage: VO/2019/08338

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die von der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Lübeck angebotene Zuwendung in Höhe von 14.280 Euro für die Entwicklung eines musealen e-Guides (Pilotvariante für das Museum Behnhaus Drägerhaus) wird angenommen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 5.7 Freigabe zur Fortführung der Maßnahmen der Brandschutz- und Elektrosanierung im Liegenschaftsstandort Marienschule über 175.000,- EUR
Vorlage: VO/2019/08455

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Fortsetzung der Maßnahme Brandschutz- und Elektrosanierungen der Marienschule infolge Mehrkosten in Höhe von 880.000,- Euro wird freigegeben.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 5.8 Satzung zur Erhaltung der Zusammensetzung der Wohnbevölkerung für das Gebiet der Lübecker Altstadt und zweite Änderungssatzung zur Satzung über die Erhaltung baulicher Anlagen im Stadtteil Innenstadt (Gebiet Altstadt) vom 28.02.1979
Vorlage: VO/2019/08462

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Vorlage in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vertagt worden sei.
Der Vorsitzende beantragt entsprechend die Vertagung im Hauptausschuss und lässt hierüber abstimmen.

***Der Hauptausschuss stimmt mehrheitlich
(10 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)***

der Vertagung zu.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
	Ohne Votum	

zu 5.9 Projektfreigabe K 13: Grundhafte Sanierung des Padelügger Wegs
Vorlage: VO/2019/08496

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Projektfreigabe für die grundhafte Sanierung des Padelügger Weges wird erteilt; mit der Maßnahme darf begonnen werden.

	einstimmige Annahme	x
--	---------------------	---

Abstimmungsergebnis	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5.10 Freigabe zur Umsetzung der Maßnahme "Ausbau der Grapengießstraße" nördlich der Lohgerberstraße
Vorlage: VO/2019/08464**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Vorlage in der Sitzung des Bauausschusses ver-
tagt worden sei.

Der Vorsitzende beantragt entsprechend die Vertagung im Hauptausschuss und lässt hier-
über abstimmen.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig

der Vertagung zu.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
	Ohne Votum	

**zu 5.11 Austauschvorlage zur VO/2019/08458: Satzung über die förmliche Festlegung
des Sanierungsgebietes "Altstadt" im Städtebauförderungsprogramm "Städte-
baulicher Denkmalschutz"
Vorlage: VO/2020/08602**

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt“ wird in der
vorliegenden Fassung (Anlage 1) gem. § 142 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	

	Ohne Votum	
--	------------	--

zu 5.12 Projektfreigabe für die kurzfristige Sicherung des Parkhauses Holstentor
Vorlage: VO/2020/08527

Eine Nachfrage von Herrn Rathcke beantwortet Herr Bürgermeister Lindenau dahingehend, dass nach den bisherigen Nutzerzahlen davon auszugehen sei, dass die Investitionen für die Sicherungsmaßnahmen durch die Einnahmen gedeckt werden.

Auf Kritik von Herrn Stolzenberg dahingehend, dass eine Beratung im Bauausschuss bisher nicht erfolgt sei, erklärt Herr Bürgermeister Lindenau, dass zur Sicherstellung der rechtzeitigen Information der Betroffenen und der Öffentlichkeit bewusst diese Beratungsfolge gewählt worden sei.

Herr Stolzenberg stellt einen Antrag auf Vertagung.
Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Der Hauptausschuss lehnt mehrheitlich (4 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen) den Antrag auf Vertagung ab.,

Beschluss:

Die Umsetzung des Sicherungskonzepts für das Parkhaus Holstentor für 940.000 Euro netto wird freigegeben.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	12
	Nein-Stimmen	1
	Enthaltungen	2
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt den Antrag mehrheitlich an.

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

zu 6.1 Einrichtung eines Bürgergeldes
Antrag aus der Einwohnerversammlung vom 24.06.2019
Vorlage: VO/2019/07915

Herr Stolzenberg hätte eine kurze Darstellung des Sachverhaltes seitens der Verwaltung befürwortet.

Herr Stolzenberg stellt folgenden Ergänzungsantrag:

„Der Bürgermeister wird beauftragt zu berichten, in welcher Form und in welcher Höhe ein Bürgergeld für Klimaschutzmaßnahmen vorgesehen werden kann. Es ist von den Erfahrungen anderer Städte zu berichten.“

Herr Senator Hinsen weist darauf hin, dass der Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung die Ablehnung des Antrages empfiehlt.

Es diskutieren im weiteren Verlauf Herr Fürter, Herr Senator Hinsen, der Vorsitzende, Herr Krause, Herr Simon, Herr Stolzenberg, Herr Jenniches, Herr Dr. Flasbarth, Frau Zunft und Frau Hildebrand.

Der Vorsitzende lässt über den Ergänzungsantrag abstimmen.

Der Hauptausschuss lehnt mehrheitlich (5 Ja-Stimmen und 10 Nein-Stimmen) den Ergänzungsantrag ab.

Beschluss:

Ich beantrage die Einrichtung eines Bürgergeldes, welches der gesamten Bevölkerung Lübecks jährlich die Mitbestimmung ermöglicht, in welche Projekte die Stadt investiert. Alle vorgeschlagenen Projekte sollen von der Bevölkerung für die Bevölkerung ausgerichtet sein und unter dem Leitbild nachhaltiger Entwicklung und Klimaschutz stehen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	5
	Nein-Stimmen	10
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

**zu 7.1 AM Duggen, Fürter, Kleyer (Bündnis 90 / Die Grünen): Ende der Ehrenbürgerschaft von Dr. Georg Kalkbrenner (2)
Vorlage: VO/2019/08499**

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Zusatzschilder an den Straßenschildern der Kalkbrennerstraße, die auf die Ehrenbürgerschaft von Dr. Georg Kalkbrenner hinweisen, werden entfernt; ebenso das Bild von ihm im Rathaus.

	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	

Abstimmungsergebnis	Ja-Stimmen	5
	Nein-Stimmen	10
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag mehrheitlich ab.

zu 7.2 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Dringlichkeitsantrag AM Thorsten Fürter - Sprachen von Migrant:innen berücksichtigen
Vorlage: VO/2020/08570

- der Antrag wurde durch Herrn Fürter vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen –

zu 8 Gleichstellung

Es liegt nichts vor.

zu 9 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

zu 10 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 18:52 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.
Die Sitzung wird um 18:53 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 16 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil Anfragen, Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt wurden.

Lübeck, den 10. Februar 2020

Peter Petereit
Vorsitzende/r

Nadine Markmann
Protokollführung